

## DIE ZIELE DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

Die Ziele bilden das Herzstück der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES). Sie sind das Ergebnis des Beteiligungsprozesses. Projekte die eine Förderung über **LEADER** erhalten möchten, müssen jeweils mind. einen Beitrag zum Erreichen eines der

Ziele leisten. Die sechs Entwicklungsziele beschreiben Zukunftsbilder, denen sich der Landkreis immer weiter annähern soll. Die Handlungsziele konkretisieren, was zum Erreichen der Entwicklungsziele notwendig ist.



**Gelebte Mitmachkultur, kulturelle Einrichtungen, Bildungsangebote und ein starkes Ehrenamt fördern das Vertrauen in demokratische Strukturen und führen zu einer engen Kooperation zwischen Zivilgesellschaft, Politik, Verwaltungen und Wirtschaft.**



**Städte und Gemeinden im Landkreis Miesbach sind Begegnungsräume für Einwohner und Gäste allen Alters und in allen Lebenslagen**

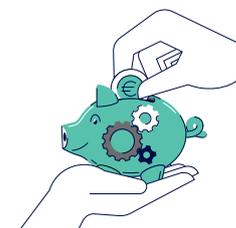
- 1.1 Lebenswerte Ortschaften und Gestaltung öffentlicher Räume
- 1.2 Für Baukultur sensibilisieren
- 1.3 Angebote und Orte der Inklusion und Integration
- 1.4 Generationenverständnis fördern und Unterstützungsangebote vom Kind zum Senior schaffen

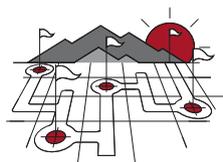


**Ernährung, Versorgung und Wirtschaften im Landkreis Miesbach sind geprägt durch regionale und ökologische Kreisläufe und leisten so einen Beitrag zum Klimaschutz.**

- 2.1 Wertschätzung für regionale Produkte steigern
- 2.2 Gemeinwohlgedanken fördern
- 2.3 Unterstützungsstrukturen zum Erhalt der kleinbäuerlichen Landwirtschaft
- 2.4 Regionale Energieerzeugung und Energiespeichersysteme
- 2.5 Beratungsangebote für Energieeinsparung und -effizienz

- 3.1 Beratungsangebote für bürgerliches Engagement und aktive Mitmachangebote in den Gemeinden schaffen
- 3.2 Unterstützungsstrukturen für das Ehrenamt bieten
- 3.3 Gewaltfreie und inklusive Kommunikation im gesellschaftlichen Diskurs
- 3.4 Lebenslanges Lernen und außerschulische Bildungsangebote
- 3.5 Plattformen für Kunst, Kultur und Geschichte schaffen





# 6

**Vernetzte Mobilitätsangebote und sanfte Erlebnis- und Erholungsangebote bieten Einwohnern und Gästen ressourcenschonende Möglichkeiten d. Freizeitgestaltung**

- 6.1 Datengestützte Mobilitätskonzepte
- 6.2 Neue Modelle für Verkehrsflächen entwickeln
- 6.3 Infrastruktur für gemeinschaftlich organisierte Mobilität
- 6.4 Rad- und Fußinfrastruktur für klimaneutrale Individualmobilität
- 6.5 Verkehrsreduzierung durch angepasste Siedlungsstruktur
- 6.6 Sanfte Sport- und Freizeitangebote für Einheimische und Gäste
- 6.7 Steuerung des Freizeitaufkommens



**Ein sensibler Umgang mit der Ressource Boden sichert im Einklang zwischen Natur und Mensch den Lebens- und Naturraum Landkreis Miesbach**

- 4.1 Erhalt und Weiterentwicklung ökologisch wertvoller Flächen
- 4.2 Innenentwicklung und Umbaukultur fördern
- 4.3 Anpassung von Siedlungen an den Klimawandel



**Digitale Strategien und Technologien in allen Lebensbereichen leisten einen Beitrag zum Abbau von Nutzungskonflikten und fördern barrierefreie Information, Bildung und Beteiligung.**

- 5.1 Open-Data Ansatz fördern
- 5.2 Beratungsangebote für den Einsatz digitaler Technologien

